

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING



WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Eindeutiger Rezepturidentifikator : E412-6030-Y00C-1S5C

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

HAERING GmbH

Straße : Mühlstraße 2 - 10

Postleitzahl/Ort : 74199 Unterheinriet

Telefon : +49(0)7130/4702-0

Telefax : +49(0)7130/4702-10

Ansprechpartner für Informationen : info@haering.de

1.4 Notrufnummer

+49(0)361/730730 (Gemeinsames Giftinformationszentrum Erfurt)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3 ; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten : Kategorie 3 ; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

STOT RE 1 ; H372 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kategorie 1 ; Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Flamme (GHS02) · Gesundheitsgefahr (GHS08) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

KOHLLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN; CAS-Nr. :64742-48-9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING

WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%); CAS-Nr. :64742-82-1
ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUGIERTEN SONNENBLUMENÖL- FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT
MALEINSÄUREANHYDRID; CAS-Nr. :85711-46-2
MALEINSÄUREANHYDRID; CAS-Nr. :108-31-6

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Restentleerte und gereinigte Behälter sind der Wiederverwendung zuführen. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde und Farbreste sind gemäß regionaler Vorschriften zu entsorgen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Lack auf Basis spezieller, synthetischer Harze mit Pigmenten und Füllstoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe

KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; REACH-Nr. : 01-2119463258-33 ; EG-Nr. : 919-857-5; CAS-Nr. : 64742-48-9

Gewichtsanteil : $\geq 15 - < 20 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H336

KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; REACH-Nr. : 01-2119458049-33 ; EG-Nr. : 919-446-0; CAS-Nr. : 64742-82-1

Gewichtsanteil : $\geq 10 - < 15 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT RE 1 ; H372 STOT SE 3 ; H336
Aquatic Chronic 2 ; H411

1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLENDIISOBUTYRAT ; REACH-Nr. : 01-2119451093-47 ; EG-Nr. : 229-934-9; CAS-Nr. : 6846-50-0

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 3 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 2 ; H361 Aquatic Chronic 3 ; H412

ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUGIERTEN SONNENBLUMENÖL- FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT
MALEINSÄUREANHYDRID ; REACH-Nr. : 01-2119976378-19 ; EG-Nr. : 701-043-4; CAS-Nr. : 85711-46-2

Gewichtsanteil : $\geq 0,1 - < 0,5 \%$

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING



WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317
PROPYLIDINTRIMETHANOL ; REACH-Nr. : 01-2119486799-10 ; EG-Nr. : 201-074-9 ; CAS-Nr. : 77-99-6
Gewichtsanteil : < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 2 ; H361fd
MALEINSÄUREANHYDRID ; REACH-Nr. : 01-2119472428-31 ; EG-Nr. : 203-571-6 ; CAS-Nr. : 108-31-6
Gewichtsanteil : ≥ 0,001 - < 0,1 %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Resp. Sens. 1 ; H334 STOT RE 1 ; H372 Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318
Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1A ; H317
Spezifische Konzentrationsgrenzen : Skin Sens. 1A ; H317: C ≥ 0,001 %

Zusätzliche Hinweise

Der Stoff Quarz (Feinfraktion), CAS-Nr. 14464-46-1, ist in diesem Produkt fest in die Matrix eingebunden und trägt daher nicht zur Kennzeichnung bei.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

Bei Hautkontakt

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Selbstschutz des Ersthelfers

Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum Kohlendioxid (CO₂) Sand Trockenlöschmittel Löschpulver Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl



Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO₂) Kohlenmonoxid Chlorwasserstoff (HCl) Stickoxide (NO_x)
Pyrolyseprodukte, toxisch

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Gummistiefel

5.4 Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Kanalisation abdecken. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Für Reinigung

Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Den betroffenen Bereich belüften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

Brandschutzmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.



Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Zugang zu Lagerräumen beschränken.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 3

Nicht zusammen lagern mit

Starke Säure Starke Lauge Oxidationsmittel Nahrungs- und Futtermittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen : Hitze. Frost Feuchtigkeit.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

KOHLLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 600 ppm / 600 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Version :

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (EC)
Parameter : im übrigen
Grenzwert : 600 mg/m³
Version :

KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : AGW (D)
Grenzwert : 300 mg/m³
Version :

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 600 mg/m³
Version :

MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 0,02 ppm / 0,081 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 1/=2,5=(I)
Bemerkung : Sah, Y
Version : 29.03.2019

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

KOHLLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING

WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 300 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 24 h
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 900 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 300 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 24 h
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 300 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 24 h
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 1500 mg/m³
KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 71 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 26 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 26 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 330 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 570 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 44 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLEN-DIISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 5 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING

WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 5 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 4,35 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 5 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 17,62 mg/m³

ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUGIERTEN SONNENBLUMENÖL- FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 85711-46-2

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 1,5 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 1,5 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 3 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)

PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,58 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,34 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,34 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 3,3 mg/m³

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING

WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,94 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,081 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 0,2 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,081 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 0,2 mg/m³

PNEC

1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLENISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,014 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,0014 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 5,29 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 0,529 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)
Grenzwert : 1,05 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sekundärvergiftung)
Grenzwert : 83,3 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 3 mg/l

ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUGIERTEN SONNENBLUMENÖL- FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT
MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 85711-46-2

Grenzwerttyp : PNEC (Sekundärvergiftung)
Grenzwert : 67 mg/kg

PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)
Grenzwert : mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6	
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert :	0,038 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert :	0,004 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert :	0,296 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert :	0,03 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Boden)
Grenzwert :	0,042 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage)
Grenzwert :	44,6 mg/l

Empfohlene Überwachungsverfahren

Prüfröhrchen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Handschuhmaterial aus Fluorkautschuk (Viton) verwenden: z. B. Chemiekalienschutzhandschuh Vitoject 890 der Firma KCL. Materialstärke 0,7 mm; Früheste Durchbruchzeit nach 240 min. Alternativ können andere, vergleichbare Schutzhandschuhe verwendet werden. Die Durchbruchzeiten können dabei aber je nach Hersteller variieren. EG-Zertifizierungsnummer IFA 1301115. EN 374-3 Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien (DFG). Es sind die Hinweise der TRGS 401 zu beachten. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und eventuell von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt in der Regel eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Schuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Zusätzliche Handschutzmaßnahmen : Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Bemerkung : Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Körperschutz

Geeigneter Körperschutz : Einweganzug Overall Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe mit leitfähiger Sohle.

Erforderliche Eigenschaften : antistatisch. mit leitfähiger Sohle. schwer entflammbar

Empfohlenes Material : Naturfaser (z.B. Baumwolle) hitzebeständige Synthetikfaser

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung ungenügender Absaugung Sprühverfahren

Geeignetes Atemschutzgerät

Filternde Halbmaske (DIN EN 149) Kombinationsfiltergerät (EN 14387) Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133)

Bemerkung

Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

Allgemeine Hinweise

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht



Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

gründlich waschen, ggf. duschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : weiß

Geruch : nach Lösemittel

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	>	80	°C	
Flammpunkt :			40	°C	
Selbstentzündungstemperatur :		>	190	°C	
Untere Explosionsgrenze :			0,5	Vol-%	
Obere Explosionsgrenze :			13	Vol-%	
Dampfdruck :	(50 °C)	<	1000	hPa	
Dichte :	(20 °C)	ca.	1,31	g/cm ³	
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)	<	3	%	
Auslaufzeit :	(20 °C)	>	90	s	DIN-Becher 4 mm
Maximaler VOC-Gehalt (EG) :		=	32,4	Gew-%	
VOC-Wert :		=	424,2	g/l	
Wasserlöslichkeit :	nicht bestimmt				

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktion mit: Alkalien (Laugen), konzentriert. Säure, konzentriert. Oxidationsmittel, stark.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter :	LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 5000 mg/kg

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.2 (18.0.1)
Druckdatum : 11.02.2022

Parameter : LD50 (KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 15000 mg/kg
Parameter : LD50 (1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLEN-DIISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 14700 mg/kg
Parameter : LD50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 1090 mg/kg
Parameter : LD50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Maus
Wirkdosis : 60 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 5000 mg/kg
Parameter : LD50 (KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 3400 mg/kg
Parameter : LD50 (1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLEN-DIISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Expositionsweg : Dermal
Wirkdosis : > 10000 mg/kg
Parameter : LD50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 2620 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter : LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 5000 mg/m³
Parameter : LD50 (KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte



Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)
Druckdatum : 11.02.2022

Wirkdosis : > 13,1 mg/l
Expositionsdauer : 4 h
Parameter : LD50 (ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUNGIERTEN SONNENBLUMENÖL-FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 85711-46-2)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 850 mg/m³

Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Entwicklungstoxizität

Parameter : Zwei-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Expositionsweg : Mögliche schädliche Wirkungen auf Sexualfunktion und Fruchtbarkeit
Spezies : Ratte
Ergebnis : Positiv.
Methode : OECD 443

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.5 Zusätzliche Angaben

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)
Spezies : Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING

WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)
Druckdatum : 11.02.2022

Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LL50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)

Spezies : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis : > 1000 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Parameter : LC50 (KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 10 - 30 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUNGIERTEN SONNENBLUMENÖL-FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 85711-46-2)

Spezies : Leuciscus idus (Goldorfe)
Wirkdosis : > 150 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : LC50 (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)

Spezies : Alburnus alburnus (Ukelei)
Wirkdosis : > 1000 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 75 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 202

Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter : NOELR (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)

Spezies : Chronische (langfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis : 0,131 mg/l
Expositionsdauer : 28 Tag(e)

Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter : EC50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)

Spezies : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l
Parameter : EC50 (KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 10 - 22 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLENDIISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 1,46 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (ADDITIONSPRODUKTE VON KONJUNGIERTEN SONNENBLUMENÖL-FETTSÄUREN UND TALLÖLFETTSÄUREN MIT MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 85711-46-2)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)



Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)
Druckdatum : 11.02.2022

Wirkdosis : 13000 g/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 37,9 mg/l
Expositionsdauer : 48 h

Chronische (langfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter : NOEC (KW, C9-C12, N-ALKANE,ISO-ALKANE CYCLISCH, AROMATISCH (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 0,097 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tag(e)
Parameter : NOEC (1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLEN-DIISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 0,7 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tag(e)
Parameter : NOEC (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : > 1000 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tag(e)

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : EC50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)
Spezies : Akute (kurzfristige) Algentoxizität
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l
Parameter : EC50 (1-ISOPROPYL-2,2-DIMETHYLTRIMETHYLEN-DIISOBUTYRAT ; CAS-Nr. : 6846-50-0)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 7,49 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : EbC50 (PROPYLIDINTRIMETHANOL ; CAS-Nr. : 77-99-6)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : > 1000 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : ErC50 (MALEINSÄUREANHYDRID ; CAS-Nr. : 108-31-6)
Wirkdosis : 65,8 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

Toxizität für Mikroorganismen

Parameter : EC50 (KOHLENWASSERSTOFFE C9-C11, N-ALKANE,ISOALKANE,CYCLENE < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9)
Spezies : Bakterientoxizität
Auswerteparameter : Bakterientoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Das Produkt ist, entsprechend der gewünschten Beständigkeit, biologisch schwer abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING



WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

Bemerkung

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

13.2 Zusätzliche Angaben

Diese Schlüsselnummern wurden auf Basis der häufigsten Verwendungen dieses Materials zugewiesen, wodurch eine Schadstoffbildung bei der tatsächlichen Anwendung unberücksichtigt bleiben kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

FARBE

Seeschifftransport (IMDG)

PAINT

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

PAINT

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 3

Klassifizierungscode : F1

Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 30

Tunnelbeschränkungscode : D/E

Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · Beförderung in Gefäßen mit einem Fassungsraum von höchstens 450 Litern unterliegen nicht den Vorschriften des ADR/RID.

Gefahrzettel : 3

Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 3

EmS-Nr. : F-E / S-E

Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · IMDG 2.3.2.5 (<= 30 l)

Gefahrzettel : 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING



WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022
Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 3
Sondervorschriften : E 1
Gefahrzettel : 3

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Nein
Seeschifftransport (IMDG) : Nein
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr. : 3

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5 %

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.7. III) : < 1 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) : entzündbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

07. Zusammenlagerungshinweise - Lagerklasse · 15. Wassergefährdungsklasse (WGK)

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HAERING



WIR BEKENNEN FARBE

Handelsname : Cehalin 66 weiß, matt
Lösungsmittelhaltige Polymerharze (K003000)
Überarbeitet am : 11.02.2022
Druckdatum : 11.02.2022

Version (Überarbeitung) : 18.0.2 (18.0.1)

(EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.